

Niederschrift

der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Ummendorf vom 15.02.2024

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:22 Uhr
Ort: Multiples Haus Ummendorf
Anwesende: lt. Anwesenheitsliste
Entschuldigt: Hr. Kather
Gäste: s. Anwesenheitsliste
Verwaltung: Fr. Hoppe - Protokoll

Tagungsverlauf

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder.

Von der Verwaltung ist Frau Hoppe als Protokollantin anwesend. Herr Falke stellt die ordnungsmäßige Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

2) Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig beschlossen.

3) Genehmigung der Niederschrift vom 18.01.2024

Die Niederschrift vom 18.01.2024 wird einstimmig angenommen

4) Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Ratssitzung vom 18.01.2024

In der Sitzung vom 18.01.2024 wurden keine Beschlüsse gefasst.

5) Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister beginnt seinen Bericht mit der Controllingliste. Herr Uebrig stellt dabei keine Überarbeitung der Liste fest. Herr Falke bittet um einen Termin mit Herrn Treu zur Abstimmung der Controllingliste

Der Vorsitzende thematisiert die Saatkrähenproblematik. Er gibt an, dass das Landesverwaltungsamt zwei Mal wöchentlich die Aktivitäten aufnehmen möchte. Sobald der Nestbau beginnt, soll der geplante Feuerwehreinsatz erfolgen und die Nester somit entfernt werden.

Weiterhin erklärt Herr Falke, dass das Flurneuordnungsverfahren aufgrund der Witterungsverhältnisse weiterhin ruht und eine Fortsetzung eventuell ab 1. März erfolgen könnte. Zudem berichtet er, dass die Gemeinde Probleme mit dem Wasserspiegel hat, wodurch Hochwasser entstanden ist.

Der Ratsvorsitzende informiert die Anwesenden über die Wahlen am 9. Juni und darüber, dass etwaige Bewerbungsunterlagen bis zum 2.4.2024 eingereicht werden müssen. Anschließend verkündet er, dass der neue Pfarrer, Herr Meißner, am 24.3. in der Kirche in Siegersleben eingeführt wird.

Zudem erwähnt er, dass die Borde in der Seelschen Straße umgefahren sind.

Der Bürgermeister erklärt, dass für Gründonnerstag, dem 28.03.2024, das Osterfeuer ange-setzt wird.

Er spricht weiterhin vom Komposthaufen auf dem Friedhof. Dieser wurde mit Unterstützung der Agrargenossenschaft nun entfernt.

Herr Falke thematisiert die Bürgermeisterrunde. Er verkündet, dass bis 2028 eine Wärmeplanung für sämtliche Gebäude erstellt werden muss. Zudem werden im Zuge der Grundsteuerreform bis zum 30.06.2024 die Messbeträge an das Finanzamt übermittelt, anschließend erfolgt die Festsetzung der Hebesätze.

Der Vorsitzende erklärt, dass ein Landesentwicklungsplan in Arbeit ist, welcher u. a. auch erneuerbare Energien thematisiert. Weiterhin sollen entlang des ehemaligen Bahndamms Radwege mit Photovoltaik errichtet werden. Hierzu wurde zu Gesprächen mit den Eigentümern angeregt.

Herr Falke gibt an, dass bis 2035 alle Straßen in der Verbandsgemeinde saniert werden sollen. Zudem sein alle Stellen in der Verwaltung besetzt.

6) Baufortschritt, Stand der Vergaben, Stand der Finanzierung

Keine weiteren Maßnahmen

7) Einwohnerfragestunde

Herr Jung erinnert an ein Schreiben an den Gemeinderat zu den geplanten Maßnahmen auf dem Sportplatz und deren Wichtigkeit.

Für die Umsetzung der Maßnahmen müssen laut der Mitglieder des Sportvereins mehrere Bäume gefällt werden.

Herr Uebrig erkundigt sich nach der endgültigen Anzahl von Bäumen und anderen Möglichkeiten, um insbesondere eine Eiche zu retten. Herr Lemke erklärt, dass die Eiche, solange sie sich im Wachstum befindet, die Drainageleitungen zerstören könnte und das Projekt somit hinfällig wäre.

Herr Sannig gibt an, dass es laut Fachleuten keine andere Möglichkeit als das Fällen der Bäume gibt.

Herr Jacobs gibt zu bedenken, dass sich möglicherweise eine Initiative dagegen bilden könnte.

Herr Uebrig stellt die Finanzierung der Baumfällarbeiten aufgrund des nicht vorhandenen Haushalts in Frage. Herr Grimm schlägt einen Verkauf der Baumstämme vor, um die Einnahmen mit den Ausgaben gegenrechnen zu können.

Frau Jung-Beckermann fragt, wann Ersatzpflanzungen vorgesehen sind und ob der Verein diese finanziell unterstützt. Der Bürgermeister informiert, dass eine Ersatzpflanzung zwischen 400 € und 500 € pro Baum kosten kann.

Der Bürgermeister möchte die Entscheidung in den nichtöffentlichen Teil legen.

8) Anfragen und Anregungen

Herr Bockwoldt spricht in Bezug auf das Osterfeuer von Holz an einem Feldweg, welches beräumt werden muss und möglicherweise für das Osterfeuer genutzt werden kann.

Frau Jung-Beckermann informiert über Gullis in der Wormsdorfer Straße, wo sich Verstopfungen bilden. Hier sollen die Gemeindearbeiter nach der Ursache suchen. Weiterhin möchte sie Vertreter von VG und MDDSL einladen, um das Thema Glasfaserausbau zu erläutern.

Herr Jacobs bittet um eine Aufnahme der Gräben, bei denen kein Ablauf ist. Der Bürgermeister möchte hierzu in der Verwaltung nachfragen.